

Die Begegnung von Ich und Ich = Licht

Geliebte Seelen. Geliebte Seelen, fühlt die Liebe, fühlt die Energie der Liebe, die zu euch fließt, eine Liebe, die euch willkommen heißt, die die Arme für euch offen hat, eine Liebe, personifiziert durch die Person, die auf euch wartet, die Arme ausbreitet und euch einlädt, in diese Arme zu gelangen, dass ihr umhüllt werdet, dass ihr empfangen werdet, dass ihr gestützt werdet, dass ihr ruhen könnt in Liebe. Diese Energie der Liebe ist für euch da. Es wird auf euch gewartet, ihr werdet eingeladen in diese Arme, in diese unendlichen Arme der Liebe, die nur darauf warten, dass ihr euch hineinfallen lasst.

Dieses ist unsere Kraft, unsere Haltung, wir sind für euch da, um euch in Empfang zu nehmen. Damit ihr das tun könnt, braucht es die Schritte dahin, dass ihr bereit seid, es zu tun, dass ihr das Vertrauen in eure Schritte entwickelt, in euer Herz und ihm folgt, dass ihr erkennt und spürt das Bedürfnis nach unendlicher Liebe, nach Empfang, nach Halt. Dann seid ihr bereit, den falschen Stolz der verletzten Person loszulassen, um vorwärts zu gehen zu diesen Armen des Grußes in unendlicher Liebe. Es ist die Bereitschaft, in Demut sich hinzugeben, denn Mut zur Demut führt zur Hingabe. Hingabe ist Empfang der Liebe, Hingabe ist Bereitschaft, die Liebe zu empfangen und nichts anderes als die Liebe. Hingabe zu euch, Hingabe zum Göttlichen ist die Hingabe zu euch selbst, dass ihr euch liebt und bereit seid, die Liebe überhaupt zu empfangen, die Bereitschaft, die Liebe zu empfangen.

Und die Person aus den Reihen im Außen ist in euch ebenfalls. Es ist die Person, die ihr seid zu euch selbst. **Ihr seid eine Person, die geht, die einen Weg geht und ihr seid das Ziel in der Person, die sich selbst empfangen und umarmen will. Ihr seid euer eigener Weg und euer eigenes Ziel.** Ihr bewegt euch zu euch selbst aus dem Mangel in die Fülle, aus dem Mangel an Liebe in die Fülle der Liebe. So könnt ihr in eure eigenen Arme euch fallen lassen, in das, was in euch die Bedingungslosigkeit ist. Ihr geht einen Weg in die Liebe eures Seins zu euch selbst.

Diese Energie der Bedingungslosigkeit im Sein der Liebe ist das Göttliche in euch, das bedingungslos annimmt, bedingungslos grüßt und liebt. Dieses lebt in euch. Ihr seid euer eigenes Ziel der Göttlichkeit und so ihr euch sehnt immer wieder nach diesen Armen, ist das das Zeichen im Außen, dass ihr euch nach euch selbst sehnt, nach der Liebe, die ihr seid, nach der Empfangsbereitschaft in Liebe, die ihr seid. Dann seht ihr diesen Weg einer Person hin zum Licht, die sich selbst erwartet kurz vor dem Ziel der unendlichen Liebe in der Einheit des Seins und sie wird von der eigenen Person im Licht in die Arme genommen. So wird sie eins mit sich selbst, die Person auf dem Weg, die Person am Ziel.

Spürt euer Herz, spürt die Reaktion eures Herzens, so es euch bewusst wird, welchen Weg ihr geht, welches Ziel ihr habt. **Die Quelle hat euch erschaffen, damit ihr zurückkehrt zu ihr. Sie hat euch erschaffen, damit ihr das lebt, was sie selbst ist, Bedingungslosigkeit zu sich selbst.** Die Quelle ist bedingungslos zu euch und zu sich selbst, denn sie ist Bedingungslosigkeit. Und sie schickt sich selbst und euch in das Leben, in die Manifestation, damit auch ihr genau das erlebt, sodass diese Facette ihres Seins wieder zu ihr und in sie integriert wird. Die Facetten des Göttlichen, die ihr seid, sind die Facetten des Göttlichen. Das Göttliche kehrt zu sich selbst zurück. Ihr kehrt zu euch selbst zurück, umarmt euch selbst, vereint euch mit euch selbst. Der Weg wird eins mit dem Ziel, das Werden wird eins mit dem Sein und das Sein wird wieder Werden, ein höheres Sein und immer weiter zurück bis zur unendlichen Einheit und Vereinigung mit der Quelle, die unendlich ist im dauerhaften Sein. Es ist auch ein Werden des Seins ständig, denn das Werden macht möglich, dass das Sein sich wahrnimmt. Also lebt in der Quelle sowohl das Sein wie das Werden seines Seins in Wirklichkeit.

So die Quelle, so ihr auf dem Weg zur Quelle, zu euch, zur Einheit in euch, zu Einheit überhaupt. So gibt es keinen Anfang und kein Ende, obwohl es so scheint für die Person, dass es einen Anfang gegeben hat, aber angefangen hat alles in der Quelle und setzt sich fort im „werden Eins“ innerhalb der Quelle, ein ewiger Kreis der Liebe. Spürt die Hingabe in der Öffnung eures Herzens mit euch und zu euch, die ihr euch bewegt zu euch selbst, zu dem Licht selbst, das ihr seid, zu dem Lichtfunken aus der Quelle, der ihr seid. Spürt die Hingabe, spürt die Kraft der Liebe, die ja Hingabe ist, damit ihr geht den Weg des Wachstums, den Weg der Vereinigung. Ihr seid vereint mit der Quelle und die Vereinigung wird euch nun bewusst. Dadurch manifestiert sie sich. Sonst bleibt sie in eurem Bewusstsein als unmanifest. Die Kraft, die ich zu euch lenke, ist die Hingabe, dass ihr diesen Weg bewusst lebt in Hingabe zu euch selbst, in Hingabe an die Quelle, an das Sein, an das Werden zum Sein, an das Sein durch das Werden, die Hingabe an die Einheit aller Aspekte des Göttlichen. Ihr seid bewusst auf dem Weg. Es bedeutet, dass das Sein sich immer mehr vereint, so ihr bewusst alles annehmt, was ist und sein wird, weil es keinen anderen Weg gibt und kein anderes Ziel gibt als die Vereinigung mit allen Aspekten des Göttlichen.

Zu euch lenke ich die rote Flamme der Hingabe, dass ihr mutig voranschreitet in aller Demut, in aller Liebe, aus Selbstliebe, aus bedingungsloser Liebe.

Eure Schwester Maria aus Magdala.